

# Was ist die neue Normalität für die Behandlung von Multipler Sklerose im Zeitalter von COVID-19?

# Haftungsausschluss

- *Nicht zugelassene Produkte oder nicht zugelassene Verwendungen von zugelassenen Produkten können von der Fakultät diskutiert werden; diese Situationen können den Zulassungsstatus in einer oder mehreren Rechtsordnungen widerspiegeln.*
- *Die präsentierende Fakultät wurde von touchIME® beraten, um sicherzustellen, dass sie alle Hinweise auf eine nicht gekennzeichnete oder nicht zugelassene Verwendung offenlegt.*
- *Eine Billigung nicht zugelassener Produkte oder nicht zugelassener Verwendungen durch touchIME® wird durch die Erwähnung dieser Produkte oder Verwendungen in touchIME®-Aktivitäten weder ausgesprochen noch impliziert.*
- *touchIME® übernimmt keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen.*

# Expertenpodium



**Prof. Aaron Miller (Vorsitz)**

Medical Director, Corinne Goldsmith Dickinson Center for Multiple Sclerosis;  
Professor für Neurologie, Icahn School of Medicine am Mount Sinai,  
New York, NY, USA



**Dr. Céline Louapre**

Privatdozentin für Neurologie,  
Universität Sorbonne,  
Paris, Frankreich



**Dr. Wallace Brownlee**

Facharzt für Neurologie,  
Queen Square Multiple Sclerosis Centre;  
Honorarprivatdozent,  
UCL Institute of Neurology,  
London, Vereinigtes Königreich



# Tagesordnung

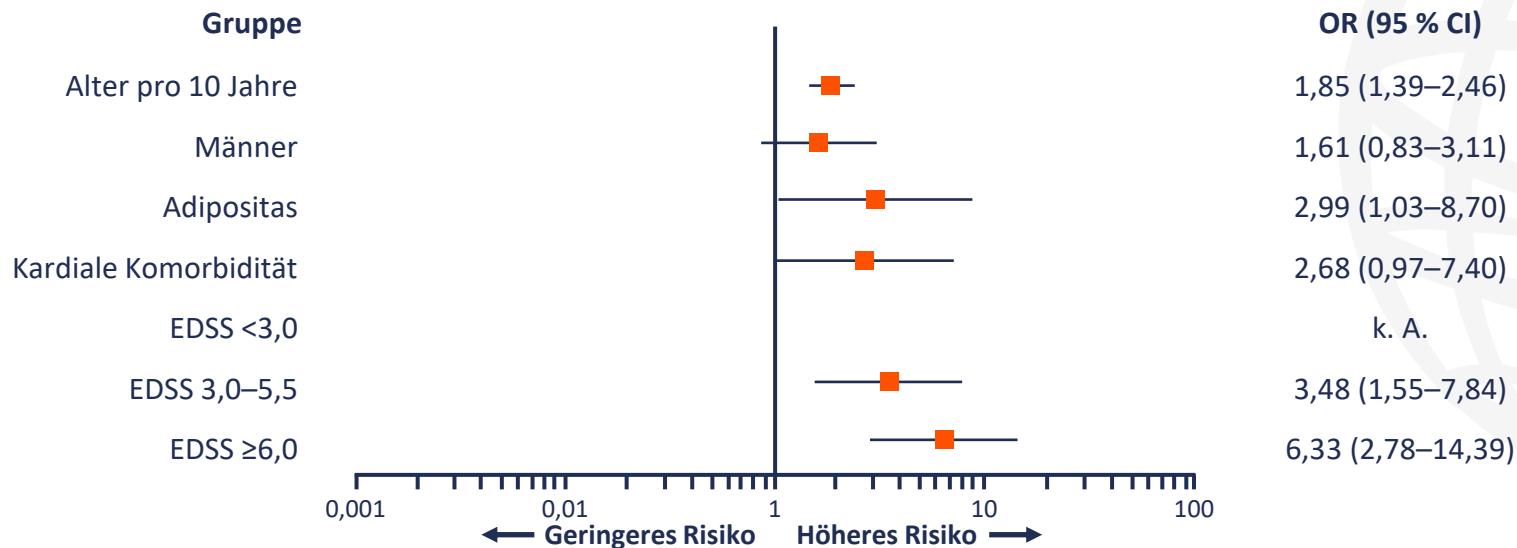
**Was sind die klinischen Merkmale und Ergebnisse bei Patienten mit COVID-19 und MS?**

**Wie können wir den Einsatz von KMTs bei Patienten mit MS während der COVID-19-Pandemie optimieren?**

**Wie hat sich die Verfügbarkeit von Telemedizin auf die Behandlung von MS ausgewirkt?**

# Alter, Adipositas und Schwere der MS-Erkrankung sind mit schlechten Ergebnissen bei COVID-19-Infektion verbunden

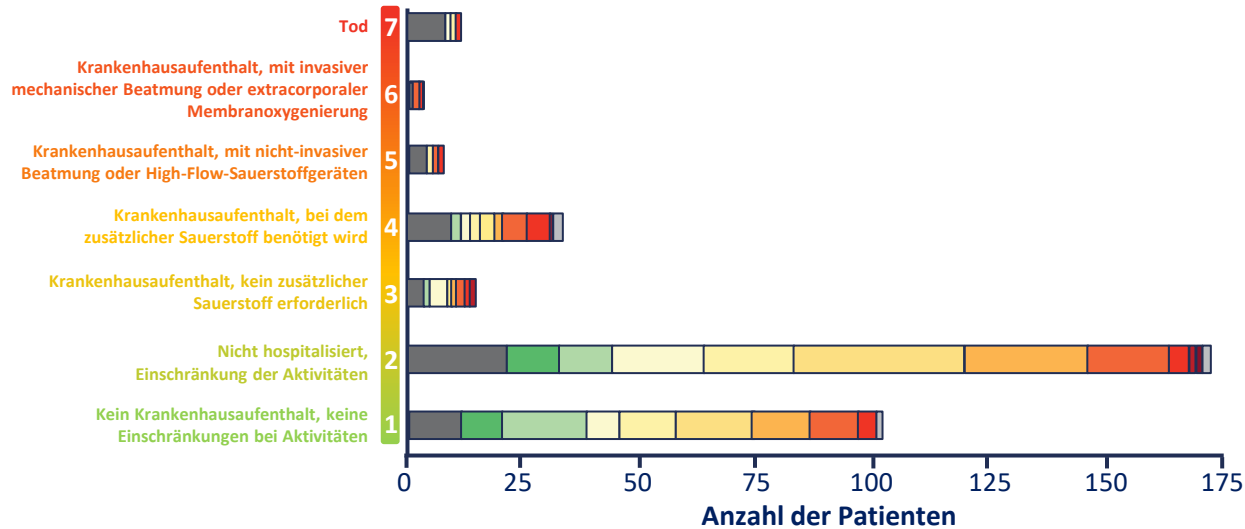
Französische Covisep-Register-Kohorte (n=347)  
Multivariate Analyse des Risikos für schwere Folgen der COVID-19-Infektion



# Therapieergebnisse von COVID-19-Infektionen waren nicht mit dem vorhergesagten Risiko aufgrund der Anwendung krankheitsmodifizierender Therapien verbunden

**Französische Covisep-Register-Kohorte (n=347)**  
**Beobachtete Behandlungsergebnisse aus COVID-19 Infektion gegenüber krankheitsmodifizierenden Therapien geschichtet nach potenziellem Risiko**

Schweregrad des COVID-19-  
Behandlungsergebnisses



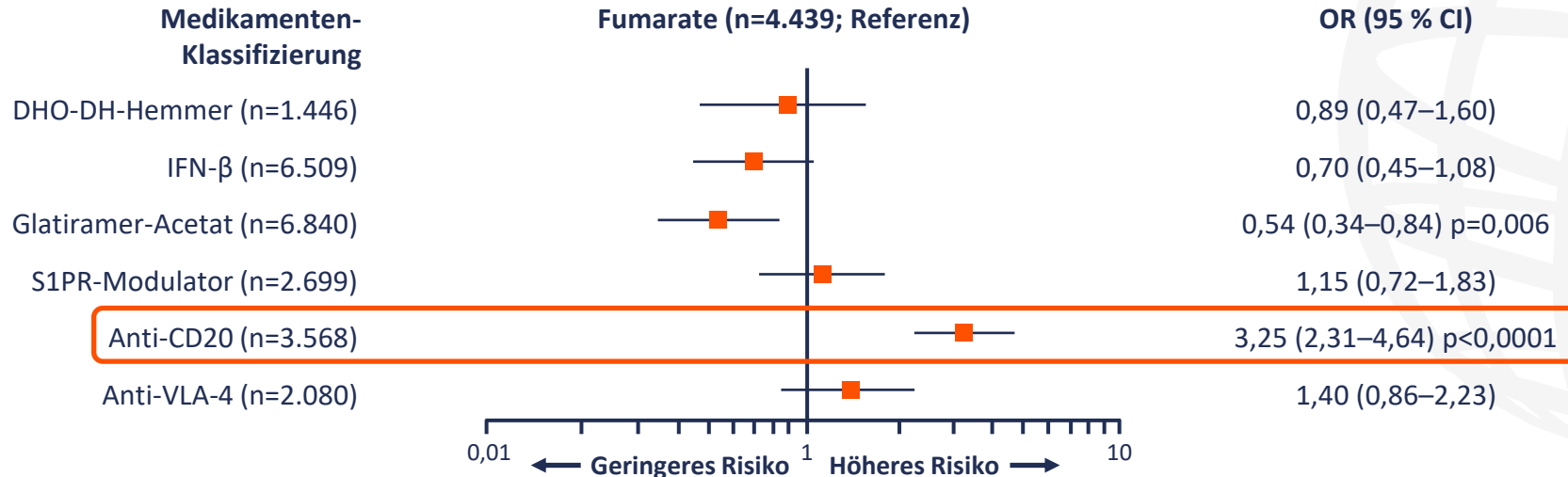
**Risiko durch KMT**

- Kein Risiko (Smiley face): Keine Behandlung, Interferon Beta, Glatiramer
- Niedriges Risiko (Neutral face): Teriflunomid, Dimethylfumarate, Natalizumab, Sonstige
- Mäßig bis Hohes Risiko (Sad face): Fingolimod, Ocrelizumab, Rituximab, Cladribin, Alemtuzumab

ECMO, extrakorporale Membranoxygenierung; KMT, krankheitsmodifizierende Therapie.  
 Abbildung wiedergegeben mit Genehmigung von Louapre C, et al. *JAMA Neurol.* 2020;77:1079–88.

# Risiko einer COVID-19-Infektion ist bei pwMS unter CD20-depletierenden krankheitsmodifizierenden Therapien höher

US PwMS mit einer offenen KMT-Verordnung (n=30.478)  
Risiko für eine COVID-19-Infektion, geschichtet nach Art der Anwendung von KMT



# Die MSIF bietet ständig aktualisierte, evidenzbasierte Ratschläge zur Unterstützung von Menschen mit MS auf der ganzen Welt

## Was ist abgedeckt?

- ✓ Allgemeine Beratung für Menschen mit MS
- ✓ Beratung zu KMT bei MS
- ✓ Beratung bei Rückfällen
  
- ✓ Beratung zu COVID-19-Impfstoffen und MS
- ✓ Impfberatung für junge Menschen
- ✓ Empfehlungen für die zeitliche Abstimmung von COVID-19-Impfungen und KMT

## Wichtige Empfehlungen



- Einige MS-Medikamente können die Wahrscheinlichkeit erhöhen, dass sich Komplikationen durch COVID-19 entwickeln
  - Dieses Risiko muss gegen die Risiken eines Abbruchs oder einer Verzögerung der Behandlung abgewogen werden
  
- Menschen mit MS sollten gegen COVID-19 geimpft werden



# Empfehlungen für Patienten vor der Konsultation zur Unterstützung einer sicheren und effektiven Telekonsultation

## Konnektivität



Testen Sie vor der Besprechung alle Geräte und laden Sie alle Akkus

## Umgebung



Stellen Sie sicher, dass der Raum nicht öffentlich zugänglich, gut beleuchtet und ruhig ist

## Vorbereitung



Geben Sie im Voraus ein bis drei Ihrer größten Bedenken oder andere Diskussionsthemen an

## Sicherheit



Geben Sie dem Gesundheitsdienstleister Kontaktdaten für den Notfall